

14.08.2020

## **Königswinter radelt erneut für ein gutes Klima! Klima-Bündnis-Kampagne STADTRADELN geht in die nächste Runde**

Seit 2008 treten Kommunalpolitiker\*innen und Bürger\*innen für mehr Klimaschutz und Radverkehr in die Pedale. Königswinter ist vom 20. September bis 10. Oktober 2020 mit von der Partie. In diesem Zeitraum können alle, die in Königswinter leben, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen bei der Kampagne STADTRADELN des Klima-Bündnis mitmachen und möglichst viele Radkilometer sammeln. Anmelden können sich Interessierte schon jetzt unter [stadtradeln.de/koenigswinter](https://stadtradeln.de/koenigswinter).

Bürgermeister Peter Wirtz unterstützt ausdrücklich die Kampagne: „Corona-bedingt musste die geplante Teilnahme der Stadt Königswinter an der Aktion im Mai dieses Jahres abgesagt werden. Umso mehr freue ich mich, nun im Herbst mit möglichst vielen anderen gemeinsam noch bewusster auf das Auto zu verzichten. Die Erfahrung zeigt, dass diese drei Wochen bei vielen zu langfristigen Verhaltensänderungen führen und das Fahrrad als echte Alternative angenommen wird.“ Beim Wettbewerb STADTRADELN geht es um Spaß am Fahrradfahren und tolle Preise, aber vor allem darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag zu gewinnen und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Etwa ein Fünftel der klimaschädlichen Kohlendioxid-Emissionen in Deutschland entstehen im Verkehr, sogar ein Viertel der CO<sub>2</sub>-Emissionen des gesamten Verkehrs verursacht der Innerortsverkehr. Wenn circa 30 Prozent der Kurzstrecken bis

sechs Kilometer in den Innenstädten mit dem Fahrrad statt mit dem Auto gefahren würden, ließen sich etwa 7,5 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub> vermeiden.

Im vergangenen Jahr haben es die Königswinterer Rad-Teams zusammen auf den 3. Platz im Rhein-Sieg-Kreis geschafft. Dabei legten sie insgesamt 38.188 Rad-Kilometer zurück und vermieden 5.422,6 kg CO<sub>2</sub>.

Jede\*r kann ein STADTRADELN-Team gründen bzw. einem beitreten, um beim Wettbewerb teilzunehmen. Dabei sollten die Radelnden so oft wie möglich das Fahrrad nutzen.

Während des Kampagnenzeitraums bietet die Stadt Königswinter erneut allen Bürger\*innen die Meldeplattform RADar! an. Mit diesem Tool haben Radelnde die Möglichkeit, via Internet oder über die STADTRADELN-App die Kommunalverwaltung auf störende und gefährliche Stellen im Radwegeverlauf aufmerksam zu machen.

Bürgermeister Peter Wirtz hofft auf eine rege Teilnahme aller Bürger\*innen, Mandatsträger\*innen und Interessierten beim STADTRADELN, um dadurch aktiv ein Zeichen für mehr Klimaschutz und mehr Radverkehrsförderung zu setzen. Bei Rückfragen steht Carsten Herrmann unter Tel.: 02244/889-322, [stadtradeln@koenigswinter.de](mailto:stadtradeln@koenigswinter.de) gerne zur Verfügung.